



Betreff:

öffentlich

Entsendung eines sonstigen Vertreters der Landeshauptstadt Potsdam und seines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Brandenburgische Kommunalakademie

Einreicher: SB Verwaltungsmanagement	Erstellungsdatum	14.05.2009
	Eingang 902:	14.05.2009

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.06.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Herr Jürgen Schneider (Leiter des Bereiches Personal und Organisation) wird als sonstiger Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Brandenburgische Kommunalakademie entsandt.

Als Stellvertreter des sonstigen Vertreters wird Herr Dr. Frank Keding (Leiter der Arbeitsgruppe Organisations- und Personalentwicklung) entsandt.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Mit Wirkung vom [17.01.2002](#) ist durch Fusion der Zweckverbände Märkisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung Bernau und Studieninstitut für kommunale Verwaltung Brandenburg die Brandenburgische Kommunalakademie mit Sitz in der Landeshauptstadt Potsdam gegründet worden. Die Landeshauptstadt Potsdam ist seither Mitglied im Zweckverband Brandenburgische Kommunalakademie.

Gemäß § 5 Abs. 1 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Brandenburgische Kommunalakademie vom 19.11.2001 entsendet jedes Verbandsmitglied einen Vertreter in die Verbandsversammlung. Amtsfreie Gemeinden werden in der Verbandsversammlung durch ihren Bürgermeister, Ämter durch ihren Amtsdirektor sowie Landkreise durch ihren Landrat kraft Amtes vertreten. Die Vertreter in der Verbandsversammlung kraft Amtes werden im Fall ihrer Verhinderung durch ihren allgemeinen Stellvertreter im Amt vertreten.

Jedes Verbandsmitglied kann einen sonstigen Vertreter in die Verbandsversammlung entsenden. Der sonstige Vertreter und sein Stellvertreter werden durch die Vertretungskörperschaft für deren Wahlzeit aus ihrer Mitte oder aus den Dienstkräften des Verbandsmitgliedes gewählt.

Um die Anwesenheit eines Vertreters der Landeshauptstadt Potsdam in den Verbandsversammlungen abzusichern, sollte die Möglichkeit genutzt werden, einen sonstigen Vertreter in die Verbandsversammlung zu entsenden.

Bisheriger sonstiger Vertreter und dessen Stellvertreterin der LHP waren die städtischen Bediensteten Herr Jürgen Schneider und Frau Annerose Haselhorst.

Anlagen: